

NORD BLICK

Nachrichten aus Trier Nord

Februar 2009



Danke!

Seit 2005 versorgt der Nordblick jeden Monat den Stadtteil Trier-Nord mit aktuellen Informationen und Terminhinweisen. Neben den Verfasser/innen von Artikeln und der Redaktion ist natürlich der Grafikerin Frau Bach sowie der Druckerei Ensch für die gute und zuverlässige Zusammenarbeit zu danken und vor allem den ehrenamtlichen Verteiler/innen des Nordblick. Es sind dies: Martin und Timm Charles, das Ehepaar Conrad, Herr Körner, Frau Uli Laux, Herr Joachim Paul, Frau Jacqueline Schneider, Frau Simon, das Netzwerk Nord... und die Kinder des Hort Ambrosius.

Egal ob es regnet oder - wie in diesem Winter - schneit, ob die Sonne scheint und ein Spaziergang viel Spaß macht oder ob es eher lästig ist: es ist einfach klasse, dass die Verteiler/innen diese Verpflichtung übernommen haben. Es ist ein kleiner und wichtiger Beitrag zur Entwicklung des Stadtteils Trier-Nord, der einfach unbezahlbar ist. Deshalb an dieser Stelle allen nochmals ein herzliches Danke-schön dafür!

Die Themen in diesem Nordblick

- Aus „Krebs“ wird „Lädchen am Stadion“ – Weiterführung des Lebensmittelladens am Stadion
- Neues Angebot: ALG II Beratung
- Informationen der Kita St. Ambrosius
- Filmtipp: Novemberkind
- Vielen Dank! – Kita Team „Sonnengarten“
- Termine im Februar
- Schaut mal vorbei – Schaukästen im Stadtteil
- Nachrichten aus dem Bürgerhaus Trier-Nord
- Bürgerinformation Stadtteilrahmenplan
- Neuer Mitarbeiter im Team Trainingswohnen der WOGEBE
- Niederschrift der Ortsbeirats-sitzung vom 09.12.2008
- Notrufnummer des Notdienstes der WOGEBE

P.S.: Um die Arbeit auf viele Schultern zu verteilen, wird noch ein/e Verteiler/in für die Herzogenbuscher Straße gesucht. Arbeitsaufwand monatlich: ca. 1 Stunde. Arbeitsbedingungen: viel Bewegung an frischer Luft!

Wer uns unterstützen möchte, kann sich unter der Tel. 0651/13272 melden.

Maria Ohlig

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Entwurf des Stadtteilrahmenplans für Trier-Nord wird Ihnen diesen Monat präsentiert. Am 10. Februar stellt die Stadtverwaltung Trier vor, welche Planungen, welche Entwicklungen für den Stadtteil wichtig sind. Nutzen Sie diese Gelegenheit, informieren Sie sich, reden Sie mit... Viele Bewohner/innen haben sich bereits 2006 und auch 2007 mit ihrem Stadtteil beschäftigt und wollen wissen, wie sich die Planungen für Trier-Nord weiterentwickelt haben. Durch die Anwesenheit von Fachleuten am 10. Februar wird manche Entwicklung/manche Entscheidung transparenter oder es wird zumindest verständlich, woran es klemmt. Also: Kommen Sie am 10.2. um 19 Uhr ins Bürgerhaus Trier-Nord und informieren Sie sich. Nur wer sich informiert, kann letzten Endes auch mitreden und mitbestimmen.

Ihre Maria Ohlig



Aus „Krebs“ wird „Lädchen am Stadion“

von Gisela Luz-y-Graf

Zum 31.12.2008 hat die Familie Krebs ihren Lebensmittelladen in der unmittelbaren Nähe des Moselstadions aufgeben, nachdem dieser von ihnen über 30 Jahre im Familienbetrieb geführt wurde.

Die AWO Suchthilfe gemeinnützige GmbH Neuwied, die bereits in der Region Trier und Bitburg Angebote zur Versorgung von chronisch abhängigkeitskranken Menschen macht, wird nun diesen Laden in Trier-Nord weiterführen. Die suchtmittelabhängigen Menschen sollen hier gemeinsam mit anderen behinderten und nichtbehinderten Menschen unter realistischen Bedingungen und unter pädagogischer Begleitung eine Wiedereingliederung in das Arbeits- und Erwerbsleben erfahren können. Gleichzeitig soll damit dem gegenwärtigen Trend entgegen gesteuert werden, dass immer mehr kleinere Lebensmittelmärkte in der Region schließen müssen.

Nach einer kurzen Phase der Renovierung wurde das „Lädchen am Stadion“ am 08.01.2009 um 7.00 Uhr mit attraktiven Eröffnungsangeboten neu eröffnet. Die zukünftigen Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und Samstag von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr). Das bisherige Sortiment wird auch unter den neuen Betreibern des Ladens angeboten werden. So wird nach wie vor neben dem großen Sortiment an Lebensmittel, Zeitschriften, Getränke usw. die Fleisch- und Backwaretheke wie gewohnt geöffnet sein.



Neues aus der Kita St. Ambrosius

Liebe Stadtteilbewohner! Das Team von St. Ambrosius wünscht Ihnen und Ihren Familien ein frohes, neues Jahr. Wir hoffen, Sie sind alle gut „gerutscht“.

Das neue Jahr beginnt in unserer Einrichtung mit einer tollen Neuigkeit. In der 6. Kalenderwoche bekommen wir eine neue Küche. Durch viele, hohe Geldzuwendungen und hohe Einnahmen aus dem Sommerfest und dem Adventsbasar im vergangenen Jahr, können wir nun unsere 30-jährige Küche abschlagen und uns im Küchenbereich modernisieren.

Die Vorarbeiten beginnen bereits ab dem 19. Januar. Dann wird die Küche abgebaut, anschließend werden neue elektrische Leitungen, neue Boden- und Wandfliesen verlegt und zum Schluss natürlich die neue Küche aufgebaut und eingerichtet.

In dieser Zeit, die ca. drei Wochen anhalten wird, essen unsere 40 Ganztagskinder im Pfarrsaal St. Ambrosius.

Hier gilt unserer Kirchengemeinde großen Dank, dass sie uns diese Räumlichkeiten zur Verfügung stellen.

Seit dem 12.01.2009 nehmen alle Vorschulkinder am „Würzburger Sprachprogramm“ teil. Wir nennen dieses Sprachprogramm „Hören, Lauschen, Lernen“. Die täglichen Einheiten, mit einer Länge von ca. 10 Minuten, fördern bei den Kindern den Sprachausdruck. Im Hinblick auf die Schule, wird dieses Programm den Kindern behilflich sein, die Rechtschreibung einfacher zu erlernen. Dieses Projekt geht über 20 Wochen, in denen die Kinder Reime lernen, Sprachspiele und Silbentrennung erlernen, aber auch mal still zu sein und zu hören, was um sie herum für Geräusche sind.

Wie bereits angekündigt, ist unsere Einrichtung am Montag, den 26.01.2009 geschlossen. Wir werden in einer ganztägigen Teamsitzung unsere Arbeit für

das restliche Halbjahr besprechen. Außerdem bearbeiten wir weiterhin unsere Konzeption und unser Qualitätsmanagement-Handbuch.

Am 09.03.2009 findet in unserer Kindertageseinrichtung ein Elternabend zu dem Thema „Sexualerziehung im Kindergartenalter! Aber wie?“ statt. Frau Ute Keiber-Schon ist ausgebildete Sexualpädagogin, und arbeitet bei „Pro-Familia-Trier“. Sie wird den Eltern und uns darüber berichten, was im Kindergartenalter an sogenannter Sexualität stattfindet und wie wichtig das auch für die Entwicklung der Kinder ist. Wir hoffen und wünschen uns eine rege Teilnahme unserer Eltern, aber auch von den Eltern aus den Kindergärten der Gesamteinrichtung Trier-1, Kita gGmbH Trier, die ebenfalls herzlich dazu eingeladen sind.

Oliver Kirchen und das Team St. Ambrosius

Vielen Dank!

Im Namen „unserer“ Kinder möchten wir uns recht herzlich bei allen Sponsoren und ehrenamtlichen Mitarbeitern, die die Kita „Sonnengarten“ 2008 unterstützt haben, bedanken.

Die Arbeitsgemeinschaft Trierer Kinder e.V. finanzierte unseren Familienausflug, die Trierer Nothilfe e.V. bezahlt seit Jahren das gesunde Frühstück der Kinder und die Bäckerei Braunshausen spendiert jede Woche Backwaren. Die „Gesundheitsteams vor Ort“ finanzierten den Besuch der Hebamme bei den Kindern, einen Elternnachmittag zum Thema „Logopädie“, den Kochkurs für Mütter und die Sprachstandserfassung unserer Kinder. Ein LOS – Projekt bietet unseren Müttern einen Deutschkurs im Kindergarten an. Die AOK Trier finanzierte den Kurs „Autogenes Training“ für einige Vorschüler und die Familienberatung des Bürgerhauses Trier - Nord leitete den Kurs „Starke Eltern - Starke Kinder“. Frau Büdenbinder ist einmal die Woche ehrenamtlich als „Lese-Helga“ im Einsatz. Und die Mütter unseres Elternausschusses haben dieses Jahr durch Kuchen – und Plätzchenverkauf 250,- € erwirtschaftet.

Am ersten Kita – Tag 2009 hatte Frau Kasel eine schöne Überraschung für uns. Frau Kasel überreichte dem „Sonnengarten“ eine Spende der Firma Kasel und ihrer Lieferanten in Höhe von 600,- €. Das Geld soll für Ausflüge, Eintrittsgelder oder Spielmaterial der Kinder verwandt werden. Die Kinder können sich schon auf das Puppentheater im März freuen, die Finanzierung ist dank der Spende gesichert und auch für den Ausflug unserer „Wackelzähne“ ist damit gesorgt. Das Jahr fängt ja gut an!

Kita-Team „Sonnengarten“



Bürgerinformation Stadtteilrahmenplan

Im Zuge der Erstellung der Stadtteilrahmenpläne liegt nun der Entwurf für den Stadtteil Trier-Nord vor. Die auf der Grundlage des Bürgergutachtens und des Umsetzungsworkshops erstellte Planung wird in einer Bürgerinformation im Ortsteil vorgestellt und diskutiert. Nach der Bearbeitung des Bürgergutachtens und des Umsetzungsworkshops wird damit den Bewohnern des Stadtteils Gelegenheit gegeben, sich im weiteren Schritt an der Erstellung ihres Stadtteilrahmenplanes zu beteiligen.

Die Veranstaltung zum Stadtteilrahmenplan Trier-Trier-Nord findet statt am:
Dienstag, den 10. Februar 2009 um 19.00 Uhr
im Bürgersaal des Bürgerhauses Trier-Nord, Franz-Georg-Straße 36.



Schaut mal vorbei!

Die Idee Schaukästen seitens der Bürgerinitiative Netzwerk Trier-Nord im Stadtteil aufzustellen, um Bürger auf den neusten Stand zu halten über Veranstaltungen, Termine, Neuigkeiten aus dem Stadtteil und Niederschriften aus dem Ortsbeirat Trier-Nord, ist nun in die Tat umgesetzt worden.

Der erste Schaukasten konnte mitunter finanziert werden über Gelder aus dem Ortsteilbudget und steht nun auf dem Vorplatz des Bürgerhauses Trier-Nord. Hierfür möchte sich das Netzwerk Trier-Nord auch nochmals bei dem Ortsbeirat und den Helfern, die den Schaukasten montiert haben, herzlich bedanken.

Wer nun etwas aushängen möchte, kann dies unkompliziert direkt im Leitungsbüro des Bürgerhauses abgeben oder es per Mail an

Bernd Weihmann
bernd.weihmann@buergerhaus-trier-nord.de
oder an Philipp Bett
netzwerk-nord@web.de
schicken.

Philipp Bett

Musiker/in gesucht!

Der AWO-Verband Trier-Nord sucht eine/n Musiker/in, der/die ehrenamtlich bei Veranstaltungen, Fahrten usw. die Teilnehmer/innen mit Musik unterhält.

Nähere Informationen bei bei
Frau Mettlach, Tel. 26649.

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Trier-Nord
vom Dienstag, 09.12.2008, 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Trier-Nord, Café, Franz-Georg-Straße 36

Anwesend waren:	
Die Vorsitzende:	
Frau Luz-y-Pérez, Gabriele	CDU (Ortsvorsteherin)
Die Ortsbeiratsmitglieder:	
Frau Hassel, Genoveva	CDU
Herr Melchisedech, Matthias	CDU
Herr Hanf, Volker	SPD (stellv. Ortsvorsteher)
Frau Werner, Mathilde	SPD
Herr Becker, Manfred	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Dahm, Gerd	Bündnis 90/Die Grünen
Entschuldigt fehlten:	
Frau Messer, Irmgard	CDU
Frau Dr Mertes, Ursula	CDU
Herr Steil, Arno	CDU
Herr Gehring, Heinz	UBM
Frau Steinbach, Doris	UBM
Von der Stadtverwaltung:	
Herr Loosen-Bach, Toni	Büro Oberbürgermeister/ Bürgerbeteiligung

- Tagesordnung:
1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
 2. Ausbau der Loebstraße L 145
Vorlage: 427/2008
 3. Aktueller Stand der Umsetzung der Absichtserklärung zum Bürgergutachten Trier-Nord Ortsbeiratsbudget
 - 4.1. Porta Nigra Schule - Antrag auf Zuschuss aus dem Ortsbeiratsbudget
 5. Übernahme eines Kunstwerks (Zurmaiener Straße 9 - 11)
 6. Verschiedenes

- zu 1. **Mitteilungen der Ortsvorsteherin**
Die Ortsvorsteherin, Frau Luz-y-Pérez, eröffnet um 20.10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder und die zahlreich erschienenen Gäste. Schriftführer Matthias Melchisedech verliest die Antworten und Stellungnahmen der Stadtverwaltung auf verschiedene Anfragen des Ortsbeirates. Das Protokoll vom 18.11.2009 wird in dieser Form genehmigt.
- zu 2. **Ausbau der Loebstraße L 145**
Vorlage: 427/2008
Zu diesem Punkt unterbricht der Ortsbeirat seine Sitzung und lässt die erschienenen Anwohner zu Wort kommen.
Herr Steil moniert die geplante Breite von 6,50 m als zu schmal für rangierende LKWs.
Herr Lauer findet zudem einen Radweg an dieser Stelle nicht zweckmäßig.
Herr Scholz, HWK, bedauert, dass zu viele Parkplätze wegfallen.
Ingesamt sieht man auch die lange Bauphase von ca. 4 Jahren als große Beeinträchtigung des Geschäftsverkehrs an.
Die Stadtverwaltung soll ein Gespräch mit den Anliegern führen, da bisher angeblich noch keine Anliegerversammlung stattgefunden hat.
Der Ortsbeirat kann die Bedenken der Anlieger zum Teil nachvollziehen, weist aber darauf hin, dass der Ausbau Loebstraße schon in 3 öffentlichen Sitzungen im Ortsbeirat behandelt wurde und in keiner der Sitzungen ein Anlieger anwesend war, um die Bedenken vorzubringen.

- Beschluss: nicht möglich.
Empfehlung Ortsbeirat: Übernahme der Ausbaukosten Stadt Trier 60%, Anlieger 40 %
- zu 3. **Aktueller Stand der Umsetzung der Absichtserklärung zum Bürgergutachten Trier-Nord**
Toni Loosen-Bach erläutert ausführlich den Stand der Planungen der zwei Verwaltungsprojekte und zwei Bürgerprojekte, welche in 2008 umgesetzt werden sollten, laut Beschluss der Bürgerversammlung. Außer kleineren Maßnahmen, wie dem Neubau Thyrsusbrunnen, ist noch nicht viel passiert. Da trifft die Aussage von Herrn Loosen-Bach „Die Bürger haben ihre Hausaufgaben gemacht, die Verwaltung nicht,“ den Nagel genau auf den Kopf.
Vom Ortsbeirat wurde noch einmal die Dringlichkeit und Wichtigkeit des Projektes „Neugestaltung Moselufer“, soll im Gesamtprojekt „Stadt am Fluss“ realisiert werden, betont. Trotzdem könnte schon im Vorfeld die Wiese öfter gemäht werden und die Stadtreinigung die Wege besser in Ordnung halten.
Das Verwaltungsprojekt „Moselbahndurchbruch-Metternichstraße“ soll erst im Jahr 2013 realisiert werden. Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus, schon deutlich vorher Mittel in den Haushaltsplan einzustellen, um mit der Baumaßnahme zu beginnen.
Ebenso sollen im Rahmen des Projektes „Grünes Band durch Trier-Nord“ im Jahre 2010 Mittel bereitgestellt werden, um die Eingänge der früheren Fußgängerunterführung Porta-Nigra-Platz zu begrünen.
Herr Loosen-Bach betont die Wichtigkeit einer engen Zusammenarbeit des Ortsbeirates Trier-Nord mit dem Netzwerk Trier-Nord.
Dies wird auch von Seiten des Ortsbeirates so gesehen.
- zu 4. **Ortsbeiratsbudget**
- zu 4.1. **Porta Nigra Schule - Antrag auf Zuschuss aus dem Ortsbeiratsbudget**
Die kommissarische Schulleiterin, Frau Rücker, erläutert diesen Antrag auf Zuschuss zur Anschaffung einer Schaukelkombination, Kostenpunkt ca. 3.300,-- €. Die Schule trägt einen Anteil von 400,-- €. Der Ortsbeirat ist gewillt, den Betrag von 2.900,-- € inkl. MWSt. aus dem Ortsbeiratsbudget zu geben.
Beschluss: nicht möglich.
Empfehlung: Zustimmung einstimmig mit 1 Enthaltung eines Betroffenen
- zu 5. **Übernahme eines Kunstwerks (Zurmaiener Straße 9 - 11)**
Der Ortsbeirat begrüßt die kostenlose Überlassung dieses Kunstwerkes durch Herrn W. Biewer.
Als möglicher Standort wurde der Kreisel an der Möbelfundgrube oder eine Fläche im Nells Park in Betracht gezogen. Auch das Bürgerhaus Trier-Nord hat Interesse an dem Objekt angemeldet.
Zuerst soll das Objekt auf das Gelände des Grünflächenamtes verbracht werden. So kann der Ortsbeirat, nach Kenntnis genauerer Fakten, in einer seiner nächsten Sitzungen über den Standort entscheiden.
- zu 6. **Verschiedenes**
Baumfällliste
Schriftführer Matthias Melchisedech liest eine Liste (siehe Anlage) des Grünflächenamtes vor mit Bäumen, welche in diesem Winter aus zwingenden Grün-

den gefällt werden sollen.
Der Ortsbeirat billigt diese Liste, bis auf die Bäume Nr. 4 „Pappel, Zurmaiener Straße 113“, Nr. 14 „Eiche, Nells Park“ und Nr. 21, „Sorbus, Kita Karl-Grün-Straße“. Hier wird eine Anfrage an das Grünflächenamt gestellt, warum keine Ersatzpflanzungen gemacht werden.

Absperrpfosten Moseluferweg
Manfred Becker verweist auf die Gefährlichkeit der Absperrpfosten auf dem Moseluferweg in Höhe der Jugendherberge. Diese stellten, besonders bei entsprechender Dunkelheit, eine Gefahr für Radfahrer und Fußgänger dar.
Es wird eine Anfrage an das Grünflächenamt gestellt, ob diese Pfosten an dieser Stelle Sinn machen.

Die Ortsvorsteherin bedankt sich für die rege Teilnahme und schließt die Sitzung um 21.50 Uhr.

Trier, den 12.01.2009

gez. Matthias Melchisedech
Schriftführer

gez. Gabriele Luz-y-Pérez
Ortsvorsteherin

Filmtipp: Novemberkind

Film läuft zur Zeit im Kino BROADWAY in Trier, Paulinstraße.

Die Aufarbeitung einer Diktatur gehört zu den schwierigsten Film-Sujets überhaupt. Allzu komplex sind die damit einhergehenden Schuldfragen, allzu verlockend eine klare Trennung in Opfer- und Täterparteien.

Seit dem Tod ihrer Mutter Anna führt die junge Bibliothekarin Inga (Anna Maria Mühe) ein beschauliches Leben bei ihren Großeltern (Christine Schorn, Hermann Beyer) in einem kleinen Dorf in Mecklenburg. Das ändert sich schlagartig, als sie eines Tages Robert (Ulrich Matthes), einen Konstanzer Literaturprofessor, kennen lernt. Der behauptet, er hätte die vermeintlich verstorbene Anna (auch Anna Maria Mühe) vor einigen Jahren unversehrt

Neues Angebot: ALG II Beratung

Eine ganze Reihe von Menschen in unserem Wohnviertel erhalten regelmäßig Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), also Arbeitslosengeld II, das oft auch Hartz IV genannt wird. Für manch einen ist dieses Gesetz mit seinen Durchführungsbestimmungen wohl eher ein undurchdringlicher Dschungel, als dass immer so klar ist, wann und wie ein Antrag zu stellen ist, welche Unterlagen man dafür braucht, wie man einen Leistungsbescheid lesen und verstehen kann, welche Verhaltensregeln gelten usw. Um dem Rechnung zu tragen werden wir, die Bewohnerbetreuer der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg, ab Februar eine Arbeitslosengeld II Beratungssprechstunde für Betroffene anbieten. Dieses Angebot können selbstverständlich auch Bewohner/innen von Trier-Nord wahrnehmen, die nicht bei der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg wohnen.

Wann?	An jedem zweiten Mittwoch, beginnend mit dem 18. Februar 2009, dann 04.März, 18. März usw.
Wo?	In der Geschäftsstelle der Wohnungsgenossenschaft, Röntgenstraße 4, 1.OG
Uhrzeit	von 9:00 bis 12:00 Uhr

Damit wir Termine planen können, ist es notwendig, sich **vor Inanspruchnahme einer Beratung telefonisch bei uns anzumelden:** bei Claudia Janssen oder Michael Kinzig oder bei Patricia Farfal, so können wir auch unnötige Wartezeiten für Sie vermeiden. Wir möchten Sie ermuntern, unser Beratungsangebot in Anspruch zu nehmen, und freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Claudia Janssen und Michael Kinzig

Voranmeldung unter Tel.Nr. **0651/1454718 Claudia Janssen**
 0651/1454721 Michael Kinzig
 0651/1454710 Patricia Farfal

begleitet haben. Diese Episoden schildert der Film in desaturierten Rückblenden, die immer gerade so viel zeigen, wie es der Kenntnisstand des Duos hergibt. Bis Annas Weg endlich vollständig aufgedeckt ist, muss Inga einiges an reger Detektivarbeit leisten. Warum Robert sie eigentlich begleitet, bleibt ihr lange Zeit verborgen. Zu aufgewühlt ist sie, als dass sie ein Auge für seine Motive hätte. Dessen Aufmerksamkeit wiederum liegt ganz bei ihr, und so entwickelt sich ein besonderes Verhältnis zwischen den beiden. Dieser zweite Handlungsstrang wird allerdings nie so richtig ausgespielt. Dabei werden gerade hier viele Themen angeschnitten, die für die Figuren eine wichtige Rolle spielen. (Quelle: www.filmstart.de)

Elke Kandels

Regelmäßige Termine der Kinder- und Jugendarbeit in Trier-Nord

ExzellenzHaus

„Jugendtreff“ (für Jgdl. ab 12)
Mo-Mi ab 13.00-19.00 Uhr
Do+Fr ab 13.00-21.00 Uhr
Sa Aktions- & Ausflugstag nach Bedarf
 Samstagstermine bitte erfragen!!!

Feste Angebote

jede Woche
 Angebote laut Aushang, Plakaten
 und Flyern

Medientreff

Mo+Di+Do 15.00-19.00 Uhr
Mi 16.00-19.00 Uhr
Sa 14.00-18.00 Uhr

Hausaufgabentreff

Mo-Do 13.30-15.30 Uhr
 Anmeldung erforderlich:
 0651-25191 oder per email an
 dirk@exhaus.de

Bürgerhaus

Offener Treff für Jugendliche

(von 12-18 Jahren), mit Herrn Michael Ißler
Di, Do + Fr 16.00-20.00 Uhr,
 1. Stock, Jugendraum,
 Bürgerhaus Trier Nord

Mädchengruppe

(offen für Mädchen von 11-14 Jahren)
Mi 16.00-18.00 Uhr, 1. Stock,
 Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

Kindergruppe (für Grundschulkinder),

Fr 15.00-16.30 Uhr, 1. Stock,
 Gruppenraum, Bürgerhaus Trier-Nord

Informationen:

Stadtteilorientierte Kinder- und Jugendarbeit des Bürgerhauses Trier-Nord

Frau Zollikofer-Hutter, persönlich im Büro 1. Stock
 Franz-Georg-Str. 36 oder telefonisch
 unter 0651/918-2014

Jugend & Kulturzentrum Exzellenzhaus e.V.,

Dirk Mentrop, Zurmaiener Str. 114,
 Tel. 0651/25191

TERMINE IM FEBRUAR

Chorprobe

Dienstag,
 03. + 17.02.2009,
 20.00 Uhr
 Balkensaal,
 Bürgerhaus Trier-Nord
 „Chorwerk Nord“

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 17.02.2009,
 20.00 Uhr
 Bürgerhaus Trier-Nord
 Ortsbeirat

Bürgerinformation Stadtteilrahmenplan

Dienstag, 10.02.2009,
 19.00 Uhr
 Bürgersaal,
 Bürgerhaus Trier-Nord
 Stadt Trier, Planungsamt

Treffen des Bewohnerrates

Mittwoch, 11.02.2009, 19.30 Uhr
 Stadtteilcafé,
 Bürgerhaus Trier-Nord
 eingeladen sind alle Bewohnerräte und
 an der Bewohnerratsarbeit interessierte
 Bewohner/innen der WOGEBE
 Bewohnerrat WOGEBE

Senioren- Sprechstunde

Dienstag, 03.02.2009,
 10.00 Uhr
 Stadtteilcafé
 Bürgerhaus Trier-Nord
 Info: Frau Irmgard
 Messer, Tel. 0651/23852
 Seniorenvertrauens-
 person

Treffen der Initiative

Montag, 04.02.2009,
 19.30 Uhr
 Stadtteilcafé
 Bürgerhaus Trier-Nord
 Netzwerk Trier-Nord

Informationsveranstaltung zu „Berufen im Gesundheitswesen“

Donnerstag, 10.02.2009, 19.00 Uhr, Balkensaal,
 Haus Fetzenreich, Sichelstraße 36
 Angehende Azubis mit Migrationshintergrund
 haben hier die Möglichkeit, mit Profis aus den
 verschiedenen Berufen des Gesundheitswesens in
 Kontakt zu kommen. Neben klassischen Berufen:
 Altenpfleger/in, Krankenpfleger/in; PTAssisten/in
 möchten wir auch interessante Berufsfelder z.B.
 beim MDH (Rettungsassistent/in ...) vorstellen.
 Dies in gemütlicher Atmosphäre.
 Anmeldungen neimen wir gerne entgegen: Tel.
 0651 2096-312. Der Eintritt ist frei.

Jugendmigrationsdienst des Caritasverbands für
 die Region Trier in Kooperation mit dem Club Aktiv

Café Aktiv

Donnerstag, 05.02.2009, 14.30 Uhr
 Stadtteilcafé, Bürgerhaus Trier-Nord
 Bürger für Bürger

„Nach em Zuch“

Montag, 23.02.2009,
 ab 13.00 Uhr
 Stadtteilcafé,
 Bürgerhaus Trier-Nord
 Nach dem Rosenmontags-
 zug treffen sich alle Narren
 im Stadtteilcafé zum
 Feiern

Bürgerhaus Trier-Nord

Bürger für Bürger Teamsitzung

Montag, 02.02.2009
 10.00 Uhr,
 Stadtteilcafé,
 Bürgerhaus Trier-Nord
 „Bürger für Bürger“

Große Kinderfast- nachtsparty

Donnerstag, 19.02.2009,
 14.11 - 17.11 Uhr
 Jugendzentrum, Exzellenzhaus
 Große Kinderparty an Weiberfast-
 nacht für Kinder bis 14 Jahren
 Exzellenzhaus Trier

REGELMÄSSIG

Montag bis Freitag

Stadtteil-Café

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 11.00 - 16.00 Uhr,
Mittagstisch:
 Mo-Fr 12.00 - 14.00 Uhr
 im Bürgerhaus Trier-Nord,
 Franz-Georg-Str. 36,
 Info: Tel. 0651/918 20-0
 Bürgerhaus Trier-Nord

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag

Umsonstladen

16.00 - 19.00 Uhr
 Am Beutelweg 2, Waschhaus
 Der Umsonstladen ist umgezogen. Ab 1. November
 befindet er sich im Waschhaus Am Beutelweg 2 und
 hat an drei Tagen in der Woche geöffnet. Hier wird
 alles verschenkt. Wer etwas übrig hat, gibt es ab. Wer
 etwas braucht, nimmt es sich.
 Ansprechpartner: Bernd Schuh, Tel. 0651-25191
 Exzellenzhaus Trier

Jeden Dienstag

Offene Sprechstunde

Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle
9.00 - 10.30 und 17.00 - 18.00 Uhr
 Familienberatungsstelle Bürgerhaus Trier-Nord,
 Franz-Georg-Str. 36
 Tel. 0651/918-2015/16/17
 Familien-, Paar- und Lebensberatungsstelle

„Offener Werktag“

9.00 - 15.00 Uhr
 Bürgerhaus Trier-Nord, 1. Etage
 Kostenlose Angebote:
 Rettungsring, Computertreff, MultiKultiMedia
 Infos: Bürgerhaus Trier-Nord,
 Elke Kandels, Tel. 918 2035
 Im Computerkurs sind noch Plätze frei!
 Nordwerkstatt

Jeden Mittwoch

Trommeln im Samba-Rhythmus

20.00 Uhr
 Bürgerhaus Trier-Nord, Franz-Georg-Str. 36
 Neue Interessenten sind herzlich willkommen!
 Infos: Herr Döss, Tel. 0170-4393747
 Ritmo do Brasil

Nachrichten aus dem Bürgerhaus Trier-Nord

Liebe Trier-Norder,

ein ereignisreiches Jahr 2008 liegt hinter uns. Wir wollen uns bei Ihnen für Ihre Mitarbeit bedanken. Ohne Ihr bürgerschaftliches Engagement für Trier-Nord würde unser Stadtteil ganz anders aussehen. In kleinen Schritten wurde viel erreicht. Hier einige Beispiele: Die vielen Besuchsdienste und Veranstaltungen vom Team „Bürger für Bürger“, der Bau des Entenhauses im Nells Park - Weiher durch die Initiative Renaissance Nells Park, die Einnahmen eines Dartturniers für die Krabbelstube durch den Dart Club Trier-Nord, wunderbare ehrenamtliche Vorlesestunden in der Kindertagesstätte Sonnengarten, die Sanierung des Thyrsusbrunnen, usw., usw.

Auch im neuen Jahr 2009 freuen wir uns auf Ihre Ideen und auf eine spannende Zusammenarbeit. Deshalb möchten wir Ihnen zu Beginn des Jahres einige aktuelle Änderungen mitteilen.

1. Wenn Sie für eine private Feier, eine Veranstaltung oder für ein Vereinstreffen einen Raum im Bürgerhaus nutzen möchten.
Wenden Sie sich bitte
Mo., Di. und Do. von 8 - 12 Uhr an Frau Collignon
unter Tel: 918 20 21
2. Die Öffnungszeiten für unser Stadtteilcafé „Café du Nord“ haben sich verlängert.
Zukünftig ist das Café von Montag bis Freitag zwischen 11 - 16 Uhr geöffnet.
3. Unsere Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitsgelegenheiten haben sich konzentriert auf die Bereiche Handwerk und Hauswirtschaft.
Bei Interesse wenden Sie sich an
Frau Buschmann, Tel: 918 20 44
4. Das Medienzentrum „NordWerk“ im Bürgerhaus hat neue Angebote und Öffnungszeiten

Ausblick:

Der Thyrsusbrunnen wird mit einem Straßenfest am Samstag, 9. Mai 2009 eingeweiht in Kooperation mit verschiedenen Vereinen aus Trier-Nord und der Pfarrgemeinde St. Ambrosius. Wenn Sie bei dem Brunnenfest auch mitmachen möchten, können Sie mich jederzeit im Bürgerhaus ansprechen oder anrufen: Tel: 918 20 20

Ihr Bernd Weihmann

IMPRESSUM Herausgeber: Quartiersmanagement Trier-Nord,
Am Beutelweg 10, 54292 Trier, Tel. 0651/13272, Fax 0651/1441012;
Emailadresse: maria.ohlig@wogebe.de **Redaktion:** Elke Kandels, Ulrike Laux, Maria Ohlig **Auflage:** 2.500 **Graph. Gestaltung:** Birgit Bach
Druck: Druckerei Ensich **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**
10. Februar 2009. Für eingereichte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung. Abdruck und Bearbeitung vorbehalten. Eindeutig gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

WOGEBE

Neuer Mitarbeiter im Team „Trainingswohnen“ der WOGEBE



Zum 1. Januar hat Klaus Wenz die Projektleitung des Teams Trainingswohnen übernommen. Klaus Wenz, gebürtiger Saarbrücker, verfügt über langjährige Erfahrung in den Arbeitsmarktpunkten der Bürgerservice GmbH und macht das Team Trainingswohnen nach dem Ausscheiden von Brigitte Schneider wieder komplett.

Das Projekt Trainingswohnen, ein Modellvorhaben im Rahmen des Programms Soziale Stadt Trier-Nord, will vor allem Familien mit Kindern in besonders schwierigen Notlagen unterstützen und durch Hilfe in allen Lebensbereichen verhindern, dass sie in Obdachlosigkeit und Not geraten.

**Das Projektbüro ist im Haus
Am Beutelweg 8 untergebracht,
Tel. 0651/9926513.**

NOTRUFNUMMER

Sehr geehrte Bewohner/innen,
wir haben außerhalb der Bürozeiten einen Notdienst, der von Horst Jäger geleistet wird. Er ist zu erreichen unter

0176/22 05 53 16

Bereitschaftszeiten des Notdienstes:

Montags bis Donnerstags von 16.30 Uhr bis 07.30 Uhr
Freitags von 12.00 Uhr bis Montagmorgen 07.30 Uhr

Außerhalb der Bereitschaftszeiten sind alle Schäden und auch die Schäden, die nicht unter Notfälle fallen, im Büro der Wohnungsgenossenschaft Am Beutelweg eG zu melden.

Notfälle sind nur:

- Stromausfall
- Heizungsausfall
- Rohrbruch
- Feuer
- Ausfall des Aufzugs mit eingeschlossenen Personen

Die Verwaltung, L. Trouet